

Strukturen im (offenen) Unterricht

Strukturierung durch räumliche Gestaltung

- einladende Präsentation der Materialien – offene Regale
- Signalsystem (Farben) zur Orientierung
- Einrichten von Lernzonen: Computer, Fremdsprachenecke, Lesezone ...
- Organisation nach dem Fachraumprinzip
- nach Möglichkeit keine Wechselklasse, zwei miteinander verbundene Räume oder benutzbarer Nebenraum (räumliche Kontinuität)

Strukturierung durch inhaltliche Gestaltung der Lernmaterialien

Lernaufgaben und –materialien auswählen, gestalten, analysieren, didaktisch aufbereiten

WAS? Inhalt/Ziel

WIE? Vorgehensschritte - Arbeitsanweisung

WO?

WOMIT?

KONTROLLE?

- Grundlage: Sachstruktur der zum erarbeitenden Inhalte
- Unterschiedliche [Kompetenzstufen](#) (z.B. reproduzieren – anwenden – interpretieren) bei Aufgabenstellungen berücksichtigen
- Verschiedene Dimensionen des Offenen berücksichtigen
- Übungs- und Erkundungsaufgaben ausbalancieren
- Qualität der Materialien beachten (vor Quantität!)
- Werkzeuge zum selbständigen Lernen

Strukturierung durch Lern- und Arbeitstechniken

Einüben von Arbeits- und Lerntechniken, z.B.

- Arbeitsaufträge lesen und ausführen
- Schlüsselwörter markieren
- Partnerarbeiten einüben und reflektieren
- Nachschlagen
- Zusammenfassen

vgl. Heinz Klippert/Miller

Strukturierung durch Zeit

- Klarheit im zeitlichen Ablauf der Woche/ des Tages - bei Schulstufenteams Bänder im Stundenplan
- Nach Möglichkeit Doppelstunden
- Regelmäßigkeit
- Phasenaufbau von offenen Sequenzen
- Planen – ausführen – reflektieren (Selbststeuerung)
- Fächer bündeln - Epochenunterricht

Strukturierung durch Regeln

Vereinbarung bzw. Setzung von Regeln

Wichtige Aspekte:

- Umgang mit dem Material/Lernaufgaben
- Umgang mit anderen Kindern
- Umgang mit begonnenen Arbeiten
- Umgang mit Pflicht- und Wahlaufgaben

Strukturierung durch soziale Gestaltung der Unterrichtskultur

- Soziale Rituale
- Morgenkreis
- Präsentationszeiten
- Chefsysteem
- Lernpaten – Buddy-System
- Schreibkonferenz

→ Vgl. Niedermair, C. (o.J.): Inklusiver Unterricht. Unveröffentlichtes Seminarskriptum (Stuhlfelden 2011)